Absender von Geschäft oder Privatperson  
.......................

.......................

Einschreiben  
Präsidialabteilung  
z.Hd. Gemeinderat  
Haldenstrasse 5 3550 Langnau

Langnau den, Aktuelles Datum 2024

**Stellungnahme zu den geplanten Verkehrsbeschränkungen der Gemeinde Langnau vom 21. März 2024**

Die publizierten Verkehrsbeschränkungen in der Gemeinde Langnau sind aus meiner Sicht sehr einschneidend. Daher ist es wichtig, dass diese Entscheidungen genauer angeschaut werden, resp. die Bedürfnisse und Sorgen der direkt betroffenen Anstösser hinterfragt werden.

Für mich als (individuelle Eingabe von Bezug wie Nachbarschaft, Anstösser, Kunde, Mutter etc.) steht die Sicherheit für alle VerkehrsteilnehmerInnen im Vordergrund.

Die Durchmischung 30km/h und 20km/h finde ich aus Sicherheitsgründen (Vortrittsregelung) sehr problematisch! Für sämtliche Verkehrsteilnehmer wird es schwieriger zu unterscheiden, in welcher Zone man sich gerade befindet. Somit wird alles viel gefährlicher. So werden in Zusammenhang mit der Vortrittsregelungen unnötig gefährliche Situationen provoziert.

Die Verkehrssituation wird durch diese Zonendurchmischungen insbesondere rund um den Viehmarkt- und Pferdemarktplatz wegen der geplanten 20er Zone viel gefährlicher als jetzt. Zudem besteht die Gefahr, dass die Kunden wegen der 20er Zone und auch wegen der Einbahnstrasse die Fachgeschäfte rund um den Viehmarkt- und Pferdemarktplatz meiden werden.

Unsere Hauptsorge ist die Tatsache, dass es in solchen Zonen keine Fussgängerstreifen mehr gibt. Dies vereinfacht die Situation überhaupt nicht. Das beste Beispiel sieht man bei der Kreuzung Alleestrasse/Oberfeldstrasse (Bereich Sekundarschule). Dort sind nicht nur die Schüler verunsichert, wann und wo Sie die Strasse überqueren dürfen, sondern auch die anderen Verkehrsteilnehmer sind verunsichert. Dies sind nicht Verkehrsberuhigende Situationen, sondern gefährliche Momente. Auch die Situation Rund ums Hinterdorfschulhaus ist mit der aktuellen Verkehrsregelung 30km/h Zone ohne Fussgängerstreifen sehr unübersichtlich und unnötig gefährlicher geworden als vorher mit der 50km/h Zone und Fussgängerstreifen!

Andere Gemeinden haben bewiesen, wenn man unbedingt will, sind auch in 30km/h Zonen Fussgängerstreifen möglich! Wieso sollte das nicht auch in Langnau möglich sein?

Wenn Bedarf besteht, sind Anpassungen in Wohnquartieren mit 30km/h Zonen zu empfehlen.

Die sogenannten Verkehrsorientierten Strassen/Durchgangsstrassen (Bernstrasse, Dorfstrasse, Schlossstrasse etc.) sollten nach wie vor unbedingt mit 50km/h befahren werden können und dort, wo nötig mit Fussgängerstreifen / Strassenübequerungen ermöglicht werden. So wird auf diesen Strassen der Verkehr nach wie vor flüssig zirkulieren können.

Im Namen der Verkehrssicherheit bitte ich die Verantwortlichen um die erforderlichen Projektanpassungen!

Freundliche Grüsse

(Zwingend mit Vorname Name und Unterschrift ergänzen)